



ZIELE FÜR 
NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG

17 Ziele für Konstanz - eine Veranstaltungsreihe zum Mitmachen

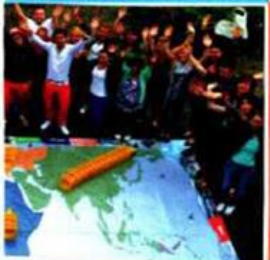
Sylva Heinzler



WAS



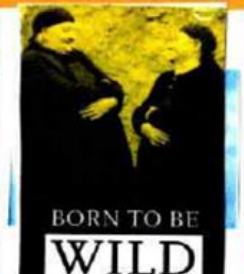
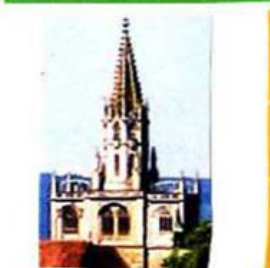
WEISST



17 ZIELE für KONSTANZ



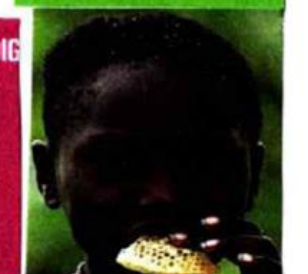
Wenn das **LEBEN** keine **VISION** hat, nach der man **strebt**, nach der man sich **sehnt**, die man **verwirklichen** möchte, dann gibt es auch kein Motiv, sich **anzustrengen**.



UN-



ZIELE ?



Eigene Motive

1. Liebe und Mitgefühl für Mensch und Natur
2. Überzeugung, etwas dringend Notwendiges zu tun
3. Durchsetzungs-Wille
4. Konsens-Wille
5. Gemeinsam arbeiten/ Synergien schaffen

Vorteil / Nutzen

- eine öffentliche Präsentation der eigenen Initiative
- öffentlicher Zugang zu allen engagierten Initiativen/ Vereinen/ Organisationen
- Kennenlernen und Austausch
- Kooperation und Vernetzung
- die Arbeit an einzelnen Zielen wird zu einem gemeinsamen großen Ganzen
- Ergebnisse und Erfolge werden sichtbarer und spürbarer und animieren zu weiterem Engagement
- Entstehung einer großen Gemeinschaft in und für unsere Stadt, für Konstanz
- Verknüpfung mit beteiligten kommunalen Verwaltungsabteilungen

Vielfältige Formate gewünscht



jeweils fokussiert auf ein Ziel:

Vorstellung der eigenen Initiativen-Arbeit im Rahmen von z.B.

- Workshop/ Arbeitsgruppe/ Seminar/ Tag der offenen Tür
- Arbeit im Freien / Stadtführung / Rallye / Exkursion
- Walk-act / Die-in
- Podiumsdiskussion, Runder Tisch
- Lesung, Poetry Slam
- Konzert, Kino, Kreativwerkstatt
- Ausstellung, Schulaufführung
- Gottesdienst
- Bio Kochshow, Faire Fashionshow... usw.

Gesamtkonzept



- Beispiele Heidelberg, Bremen
- Aktionen pro SDG mit min. 2 Gruppen
- 4 Koordinatorinnen
- Gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit (wie IK-Woche)
- Einbeziehung kommunaler Abteilungen (Sensibilisierung)
- Einbeziehung Bürger*innen, Ideen für eine nachhaltige Stadt
- Auftakt-/Abschlussveranstaltung?
- Stempel- und Gewinnaktion
- Aufarbeitung der Ergebnisse

Wie geht es weiter?

- Dezember: Mobilisierung evtl. fehlende Akteure
- 19. Januar 17.17 Uhr: online Besprechung aller Teilnehmer*innen
- Januar-Februar: planen in Koordination mit Projektgruppen-Zuständigen, Verwaltungszuständigen kontaktieren/einladen
- März: Flyer gestalten, Programm finalisieren
- bis 1. April: Flyer mit exaktem Programm drucken
- April - Öffentlichkeitsarbeit
- binnen 1.-23. Mai – Durchführung Veranstaltungsreihe